

Ferienspaß mit Übernachtung



Jedes Jahr im Sommer lädt der Verein zum Ferienspaß-Programm ein. Schöne Erinnerungen werden geschaffen, Hufeisen bemalt, glitzernde T-Shirts entworfen und Steckenpferde gebastelt. Für jeden ist etws dabei. Ein Parcours-Staffellauf, eine Show-Einlage, lustige Wasserspiele und Lagerfeuer mit Stockbrot dürfen natürlich genauso wenig fehlen, wie eine gruselige Nachtwanderung für Groß und Klein. Nach einer eher kurzen Nacht, aber frisch gestärkt, wurden die Pferde gesattelt und ein Ausritt rundete eine gelungene Ferien-Aktion mit viel Spiel und Spaß ab.



Ponyspaß für Kinder aus der Ukraine



Im letzten Jahr konnte der Verein ein Lächeln in 35 Kindergesichtern zaubern. Es wurde ein buntes Programm nur für Geflüchtete aus der Ukraine zusammengestellt: Angefangen mit einem Staffellauf, um die Hemmungen zu nehmen, ging es weiter mit fröhlichem Hufeisendekorieren und Basteln. Unsere Volti-Mannschaft entlockte mit ihrer Aufführung allen Zuschauenden herzlichen Beifall und auch unsere Schulpferde freuten sich über das rege Treiben der Kinder und den Ponyputzwettbewerb. Zu guter Letzt gab es noch eine spektakuläre Freiarbeit-Inszenierung von Luisa Pütz mit ihren beiden Schwarzwäldern.





Ganz besonders am Herzen liegen uns die Integrationsprojekte für Menschen mit besonderem Förderbedarf. Neben fünf Kindergärten, die wöchentlich mit Inklusionsgruppen das Therapierreiten in Anspruch nehmen, haben wir außerdem Kinder aus der Paul-Moor-Schule in Bersenbrück, die seit 19 Jahren zu uns kommen, im regelmäßigen Reitbetrieb. Seit vier Jahren kommen außerdem zwei Gruppen von Kindern und Jugendlichen mit intellektueller Beeinträchtigung vierzehntägig zum Reiten.

Insgesamt sind es 46 Kinder und zwei Erwachsene, die durch unsere ausgebildeten Reitlehrerinnen betreut werden.

Zwei weitere Trainerinnen befinden sich zurzeit in der speziellen Ausbildung im Bereich des Behindertenreitports. Dieses zukunfts-orientierte Vorgehen ermöglicht uns hoffentlich, den Reitbetrieb weiter auszubauen und somit auch mehr Plätze anzubieten. Der Bedarf ist groß und das Angebot in der Region leider rar.



Besonderheit: Unser Verein verfügt über einen Lift, mit dem auch Gehbehinderte und Rollstuhlfahrer:innen die Möglichkeit haben, auf dem Pferderücken Platz zu nehmen. Der Lift wird zunehmend von Schlaganfallpatienten und oder Menschen im Rollstuhl nach schweren Unfällen genutzt. Anfragen erreichen uns von Nah und Fern.



AUF DEM PFERD HAT JEDER MENSCH VIER GESUNDE BEINE

Gottfried von Dietze

Für das Therapeutische Reiten braucht man ein geduldiges Pferd an seiner Seite. Es muss einen starken Charakter haben und die Menschen, die auf seinem Rücken Platz nehmen, akzeptieren und stets sicher durch die Therapie begleiten. Aufgrund eines schwerwiegenden Krankheitsbefundes mussten wir unser wunderbares Pferd einschläfern.

Deshalb erfragen wir herzlich nach Unterstützung für:

- ▶ ein liebes Therapiepferd und spezielles Equipment
- ▶ das Projekt "Barrierefreiheit am Verein" (Eingangstür, Rampen uvm.)

